

Kooperation von

T H E A T E R
BILITZ

Theater St. Gallen

PH^{SG}
Pädagogische Hochschule
St. Gallen

Unterstützung

Kanton St. Gallen
Kulturförderung



Thurgau
Lotteriefonds



Kulturförderung
Appenzell Ausserrhodens



KANTON
APPENZEL INNERRHODEN

MIGROS
kulturprozent

und weitere Stiftungen
und Sponsoren

Es war toll, als
unser Theater-
pädagoge zu uns kam
und wir vom Profi
lernen durften.
Lenia, 12

Als wir uns gegen-
seitig mit einem
Luftballon prügeln
konnten. Das war
lustig. Jessica, 14

Mir gefällt, dass
man bei der ersten
Probe nicht schon
alles perfekt
machen muss.
David, 9

Ich finde Theater
spielen spannend,
weil man immer
wieder Sachen
erlebt, die man nicht
erwartet.
Valentina, 9

Ich habe gelernt, dem
Prozess zu vertrauen
und auch loszulassen.
Lehrperson

Meine Rolle gefällt
mir. Ich wollte schon
immer einmal ein
Tussi spielen.
Natascha, 9

Ich war am Anfang
ein bisschen schüch-
tern, aber jetzt nicht
mehr so, weil es
eigentlich nicht pein-
lich ist. Alma, 10

Im Theater tue ich
Dinge, die ich sonst
nie tun würde und die
eigentlich gar nicht zu
mir passen. Noa, 15

Man sollte nicht
mit dem Rücken
zum Publikum
stehen. Filip, 12

Ich dachte nicht, dass
Theater spielen so
anstrengend sein kann.
Aber es macht Spass!
Madita, 13

Der Weg ist das Ziel...
durch viel Ausprobieren
und Rückmeldungen
geben, Schritt für Schritt
vorwärts kommen.
Lehrperson

Anmeldung bis 21. September 2020 unter
www.kklick.ch

- Begrenzte Teilnehmerzahl
- Eingang der Anmeldung entscheidet über Teilnahme
- Bestätigung des Eingangs erfolgt per Mail

SIEBTE SCHULTHEATERTAGE OSTSCHWEIZ

Thema
Sie öffnet
das Fenster
und ...

Anmelden bis
21. September 2020

18./19. März 2021 → Theaterhaus Thurgau Weinfelden

22./23. März 2021 → Lokremise St. Gallen

29./30. März 2021 → Fabriggli Buchs

SIEBTE SCHULTHEATERTAGE OSTSCHWEIZ

Wer spielt schaut zu. Wer zuschaut spielt.

Ostschweizer Schulklassen zeigen sich gegenseitig ihre selbstentwickelten Theaterstücke. Dabei kommen sie in den Austausch mit Theaterschaffenden und theaterbegeisterten Schülerinnen und Schülern. Die Schultheatertage Ostschweiz bieten die Chance, auf einer Theaterbühne aufzutreten und fördern die Freude am Schauspiel.

Die siebten Schultheatertage Ostschweiz, ein Kooperationsprojekt von Theater Bilitz, Theater St. Gallen und der Pädagogischen Hochschule St. Gallen, stehen unter dem Thema **Sie/Er öffnet das Fenster und ...**

Wo und wie das Thema bzw. der Satzanfang eingebaut wird, entscheidet jede Klasse selber. Zum Beispiel:

Er öffnet das Fenster und ...
... beobachtet ...
... hört ...
... ruft ...
... entdeckt ...
... wirft ...
... riecht ...

Begleitung

Die beteiligten Schulklassen und ihre Lehrpersonen werden bei der bühnenorientierten Stückentwicklung von einer Fachperson in Theaterpädagogik begleitet. Diese theaterpädagogische Begleitung umfasst zehn Lektionen und findet zwischen November und März statt.

Einführungsworkshop

Alle Lehrpersonen nehmen an **einem** obligatorischen Einführungsworkshop teil.

→ Montag, 9. November 2020, 18-21 Uhr

→ Dienstag, 17. November 2020, 18-21 Uhr

→ Mittwoch, 18. November 2020, 18-21 Uhr

Die Einteilung wird am 25. September mit der Teilnahmebestätigung per Mail bekannt gegeben. Wir bitten alle Lehrpersonen, sich die drei Daten des Einführungswshops sowie die sechs Aufführungsdaten bis dahin zu reservieren.

Veranstaltungstage

Die Schulklassen sind an **einem** Tag von 9.15 bis 15.45 Uhr im Theater. Neben den anderen Klassen besuchen verschiedene Theaterfachleute die Vorstellungen und geben im Anschluss daran Feedbacks.

Donnerstag, 18. und Freitag, 19. März 2021 Theaterhaus Thurgau Weinfelden

Montag, 22. und Dienstag, 23. März 2021 Lokremise St. Gallen

Montag, 29. und Dienstag, 30. März 2021 Fabriggli Buchs

Vorgaben

Es wird Vorgaben zu Lichteinstellungen und zum Einsatz von Requisiten und Bühnenbild geben. Das Theaterstück sollte 20-30 Minuten dauern.

Zielgruppe

Mitmachen können Schulklassen der dritten bis neunten Klasse aus den Kantonen Thurgau, St. Gallen, Appenzell Inner- und Ausserrhoden.

Kosten

Einen grossen Teil der Kosten tragen die Kulturämter, Stiftungen und Sponsoren. Jede Schulklasse beteiligt sich mit einem Beitrag von 300 Franken und trägt die Reisekosten selber.

Projektleitung

Petra Cambrosio, Mario Franchi, Kristin Ludin

Informationen

Petra Cambrosio, petra.c@bilitz.ch